

# '18/'19

## Deutscher Wein Statistik



Willkommen  
in besten Lagen.

[deutscheweine.de](http://deutscheweine.de)

# Weinmarkt 2017

Der Jahrgang 2017 hat gute bis sehr gute Qualitäten bei oft geringen Erträgen hervorgebracht. Starke Fröste im April waren die Hauptursache für relativ große Ertragsverluste bei vielen Erzeugern. Darüber hinaus haben vereinzelte Hagelunwetter die Erträge reduziert. Die Weinmosternte lag 2017 mit rund 7,5 Millionen Hektolitern 17 Prozent unter dem Vorjahresergebnis sowie dem Zehnjahresmittel von neun Millionen Hektolitern. Die Erntemengen unterliegen allerdings regional und einzelbetrieblich sehr großen Schwankungen. Der Jahrgang 2017 war von einer frühen Traubentreife geprägt. Dank des überwiegend sonnigen Sommerwetters sind die Erzeuger mit den geernteten Qualitäten insgesamt sehr zufrieden. Eher leicht, fruchtig und finescenreich fallen die Weine des 2017er Jahrgangs aus und entsprechen damit dem aktuellen Geschmackstrend der Verbraucher. Mit 60 Prozent entfiel der überwiegende Anteil der Weinmoste auf das Qualitätsweinsegment, für Prädikatsweine waren 38 Prozent der Erntemenge geeignet. Landweine oder Weine der Kategorie „Deutscher Wein“ hatten einen Anteil von zwei Prozent.

## DEUTSCHE WEINE BEHAUPTEN SICH

Die deutschen Weinerzeuger haben ihre Marktposition im hart umkämpften heimischen Weinmarkt behauptet, mit einem unverändert hohen Marktanteil von 51 Prozent am Weinumsatz und 45 Prozent am Absatz. Mit 16, zwölf und acht Prozent Marktanteil folgen die Weine aus Italien, Frankreich und Spanien.

Die Weineinkäufe in Deutschland gingen 2017 um drei Prozent in der Menge und fünf Prozent im Wert zurück. Der Durchschnittspreis für Wein im Lebensmitteleinzelhandel ist mit 2,92 €/l stabil geblieben. Für heimische Weine gaben die Verbraucher mit 3,15 €/l zwar etwas mehr aus, allerdings auch fünf Cent weniger als 2016. Über den Ab-Hof-Verkauf sowie den Vertrieb durch den Fach- und Onlinehandel konnten die deutschen Erzeuger einen deutlich höheren Durchschnittspreis von 6,75 €/l erlösen, was einem Plus von drei Cent entspricht.

Im Lebensmittelhandel wurden 79 Prozent aller Weine eingekauft. Davon entfielen 50 Prozent auf die Discountmärkte, die ihre Marktposition um zwei Prozentpunkte ausgebaut haben. Die klassischen Supermärkte haben ihren Marktanteil von 18 Prozent behauptet, ebenso wie die SB-Warenhäuser mit elf Prozent. Leicht rückläufig waren die Einkäufe direkt bei den Weinerzeugern.

Der Wein-Pro-Kopf-Verbrauch in Deutschland belief sich im vergangenen Weinwirtschaftsjahr auf 20,9 Liter und liegt damit 0,2 Liter unter dem des Vorjahreszeitraums. Rechnet man den stabil gebliebenen Schaumweinkonsum von 3,5 Litern hinzu, ergibt sich für Deutschland ein Pro-Kopf-Verbrauch von 24,4 Litern, mit einer Gesamtmenge von rund 20 Mio. Hektolitern.

## DEUTSCHE WEINEXPORTE IM PLUS

Die Exporte deutscher Weine haben sich 2017 positiv entwickelt. Die Mengen und der Wert der Exporte wuchsen um jeweils sieben Prozent gegenüber dem Vorjahr. Insgesamt wurden rund 1,1 Millionen Hektoliter Wein im Wert von 308 Millionen Euro in 124 verschiedene Länder ausgeführt. Der Durchschnittspreis ist leicht um einen Cent auf 2,89 €/l gestiegen. Mit Qualitätsweinen, die einen Anteil von 71 Prozent am Weinexport hatten, wurden durchschnittlich 3,32 €/l und somit neun Cent mehr als 2016 erlöst.

Den größten Mengenzuwachs in Höhe von 28.000 Hektolitern hatten die deutschen Weinexpoteure in Großbritannien. In den viertwichtigsten Exportmarkt wurden 121.000 Hektoliter im Wert von 20 Millionen Euro (+ 27 %) exportiert. Deutsche Weine erfreuen sich auch in Polen immer größerer Beliebtheit, die Exporte stiegen um 54 Prozent auf 53.000 Hektoliter im Wert von 12 Millionen Euro. Einen deutlichen Exportzuwachs von 37 Prozent im Wert und 25 Prozent in der Menge verzeichnen die deutschen Weinexpoteure auch in China. Dank eines Durchschnittspreises von 4,59 €/l wird zudem eine sehr hohe Wertschöpfung generiert. Mit einem Erlös von 19 Millionen Euro ist China auf den fünften Platz der wichtigsten Exportländer für deutsche Weine aufgestiegen. An erster Stelle standen 2017 nach wie vor die USA, gefolgt von den Niederlanden und Norwegen. Mit 79 Millionen Euro und einem Durchschnittspreis von 4,23 €/l wurden auf dem US-Markt rund ein Viertel der deutschen Weinexporterlöse erzielt. Die Weinausfuhren in die Niederlande legten zwei Prozent auf 167.000 Hektoliter zu. Leichte Exportwertsteigerungen von zwei Prozent gab es in Norwegen, wo die deutschen Weine unangefochten Marktführer im Weißweinsektor sind.



# 2017 Wine Market

The 2017 vintage was characterized by very good quality but in many cases low yields. This can be traced back to heavy frosts in April that caused relatively major damage to some producers. Beyond this, isolated growers experienced hailstorms that brought further losses. 2017's grape must yields totaled 7.5 million hectoliters, a 17 percent year-on-year drop and well below the ten year average of nine million hectoliters. With that said, harvest volumes fluctuated strongly at the regional level and even between individual estates within those regions.

The 2017 vintage will be remembered for its early ripening grapes. Thanks to a largely sunny summer, producers expressed strong general satisfaction with the quality of harvested fruit. 2017 vintage wines are likely to be light, fruity and delicate – a profile well suited to the current preferences of wine consumers. A majority of the wine must (60%) was intended for Qualitätswein and 38% for Prädikat-level wines. Landwein (akin to France's IGP classification) and wines classified as "Deutscher Wein" represented two percent of the total

## GERMAN WINES SHOW STRENGTH

German wine producers successfully defended their position on the hard-fought domestic market, with 51 percent of market share in terms of sales and 45 percent in terms of volume. Wines from Italy, France and Spain claimed sixteen, twelve and eight percent of wine sales and revenues, respectively. In 2017, wine purchases in Germany dropped by three percent overall in terms of volume and five percent in terms of value. Average prices for wine in supermarkets remained stable at €2.92/l. Consumers were prepared to spend somewhat more for domestic wines (€3.15/l on average), yet this represents a five cent drop compared with 2016. Ex-cellars sales and sales from specialized and online retailers brought German producers significantly higher average prices (€6.75/l), a plus of three cents.

79 percent of all wines were sold through the supermarket channel. 50 percent of those sales came from discount supermarkets, which extended their market position by two percent in the process. Classic supermarkets earned an 18 percent market share, while hypermarkets claimed eleven percent. Ex-cellars sales fell slightly.

Per capita wine consumption in Germany totaled 20.9 liters during the last fiscal year for the wine industry, a 0.2 liter drop over the year prior. If the consumption of sparkling wine (a stable 3.5 liters) is included in that figure, then Germans consumed 24.4 liters of wine on a per capita basis, representing an overall volume of roughly 20 mn. hectoliters.

## GERMAN WINE EXPORTS SURGE

2017 was a good year for German wine exports. The volumes and value of exports grew by seven percent respectively on a year-on-year basis. In total, roughly 1.1 million hectoliters of wine, valued at 308 million euros, were exported to 124 different countries. Average prices climbed by one cent to €2.89/l. Qualitätsweine, which represented 71 percent of wine exports, were sold for €3.32/l on average, nine cents higher than in 2016.

The largest growth by volume came from German wine exports to Great Britain, a 28,000 hectoliter rise. That market is the fourth largest target of exports from Germany and accepted 121,000 hectoliters total, valued at 20 million euros (+27%). German wines are also growing in popularity in Poland, with exports climbing by 54 percent to 53,000 hectoliters, valued at 12 million euros. German wine exports to China also rose significantly (37 percent by value and 25 percent by volume). Thanks to an average price of €4.59/l, this market stood out as a notable revenue driver. With revenues of 19 million euros, China ranks fifth in the list of key export countries for German wines. The USA remained the largest market in 2017, followed by the Netherlands and Norway. With 79 million euros and average prices of €4.23/l, the USA was the source of roughly a quarter of German wine export revenue. Wine exports to the Netherlands grew by two percent to 167,000 hectoliters. Norway, where German wines are the undisputed market leader in the white wine segment, posted a slight 2% rise in value.



# Inhalt

## **Rebflächen**

Übersicht 1	Rebflächen nach Ländern 1990 – 2017	6
Übersicht 2	Betriebe in Deutschland mit bestockter Rebfläche 2010 und 2016	7
Übersicht 3	Bestockte Rebfläche Rebsorten nach Anbaugebieten 2017	8 – 9
Übersicht 4	Bestockte Rebflächen nach Rebsorten 2016/2017	10
Übersicht 5	Bestockte Rebflächen nach Rebsorten 1970 – 2017	11
Übersicht 6	Weltweiter Anbau wichtiger Rebsorten 2015	12 – 13

## **Weinerzeugung**

Übersicht 7	Weinproduktion nach Ländern 1990 – 2017	14
Übersicht 8	Mostertrag und qualitative Einteilung der Ernte 2017	15
Übersicht 9	Flächenerträge der Weinmosternten 2007 – 2017	16
Übersicht 10	Weinernten und Qualitätsbeurteilung 1972 – 2017	17
Übersicht 11	Weinerzeugung 2012 – 2017	18
Übersicht 12	Weinerzeugung 2017 nach Anbaugebieten	19

## **Qualitätsweinprüfung**

Übersicht 13	Qualitätsweinprüfung 2013 – 2017: Geprüfte Weinmengen	20
Übersicht 14	Qualitätsweinprüfung 2017: Geprüfte Weinmengen nach Weinarten	21
Übersicht 15	Qualitätsweinprüfung 2017: Geprüfte Weinmengen nach Geschmacksrichtungen	22
Übersicht 16	Qualitätsweinprüfung 2017: Geprüfte Weinmengen nach Qualitätsstufen	23

## **Weinexport**

Übersicht 17	Wichtige Weinexportländer 1990 – 2017	24
Übersicht 18	Weinexport 2000 – 2017	25
Übersicht 19	Weinexport 2016/2017 nach Weinarten	26
Übersicht 20	Weinexport 2016/2017 nach Ländern	27

## **Weinimport**

Übersicht 21	Weinimport nach Deutschland 2016/2017	28
Übersicht 22	Weinimport nach Deutschland nach Lieferländern 2016/2017	29

## **Weinbilanz**

Übersicht 23	Trinkweinbilanzen Deutschland 2011/2012 – 2016/2017	30
--------------	---	----

## **Weinkonsum**

Übersicht 24	Weinkonsum in ausgewählten Ländern 1990 – 2017	31
Übersicht 25	Verbrauch an Getränken in Deutschland 2009 – 2017	32

## **Weineinkauf**

Übersicht 26	Ausgaben für alkoholische Getränke 2013 – 2017	33
Übersicht 27	Marktanteile der Herkunftsländer 2013 – 2017	34
Übersicht 28	Anteil der Weinarten 2013 – 2017	35
Übersicht 29	Marktanteile der Weinanbaugebiete 2013 – 2017	36
Übersicht 30	Anteil des Weinkonsums in Verbrauchergebieten 2017	37



# Table of content

## Winegrape Areas

Table 1	Winegrape areas 1990 – 2017 (selected countries)	6
Table 2	Structure of commercial cultivation of winegrape areas in Germany 2010 and 2016	7
Table 3	Winegrape areas and important grape varieties 2017 (regional overview)	8 – 9
Table 4	Winegrape areas 2016 / 2017 (varietal overview)	10
Table 5	Winegrape areas 1970 – 2017 (varietal overview)	11
Table 6	Global cultivation of key grape varieties (international overview) 2015	12 – 13

## Wine Production

Table 7	Wine production 1990 – 2017 (selected countries)	14
Table 8	Grape must yields and potential quality categories of the 2017 harvest	15
Table 9	Grape must yields in hl / ha (regional and vintage overview) 2007 – 2017	16
Table 10	Qualitative survey of German wine vintages (statistical) 1972 – 2017	17
Table 11	Wine production 2012 – 2017	18
Table 12	Wine production 2017 by wine-growing region	19

## Quality Control Tests

Table 13	Quality control tests: total quantity 2013 – 2017	20
Table 14	Quality control tests 2017: types of wine tested (regional overview)	21
Table 15	Quality control tests 2017: styles of wine tested (regional overview)	22
Table 16	Quality control tests 2017: quality categories of wine tested (regional overview)	23

## Wine Exports

Table 17	Exports by wine-producing countries 1990 – 2017	24
Table 18	Wine exports 2000 – 2017	25
Table 19	Wine exports by quality, volume and color 2016 / 2017	26
Table 20	Wine exports by country 2016 / 2017	27

## Wine Imports

Table 21	Wine imports by quality, type and color 2016 / 2017	28
Table 22	Wine imports by country of origin 2016 / 2017	29

## Stocks / Depletions

Table 23	German wine production + imports vs. consumption + exports 2011 / 2012 – 2016 / 2017	30
----------	--	----

## Wine Consumption

Table 24	Wine consumption in selected countries 1990 – 2017	31
Table 25	Beverage consumption in Germany 2009 – 2017	32

## Consumer Buying Trends

Table 26	Expenditure on alcoholic beverages 2013 – 2017	33
Table 27	Consumer buying trends by country of origin 2013 – 2017	34
Table 28	Consumer buying trends by type 2013 – 2017	35
Table 29	Consumer buying trends by German region of origin 2013 – 201	36
Table 30	Consumer buying trends in Germany 2017	37



# Übersicht / Table 1

Rebflächen nach Ländern 1990 – 2017

Winegrape areas 1990 – 2017 (selected countries)

Länder / Countries	Rebflächen / Vineyard areas in 1.000 ha						Veränderung / Change in %	
	1990	2000	2010	2015	2016	2017*	1990/2017	2016/2017
Spanien (ES)	1.532	1.174	1.082	974	975	967	-36,9	-0,8
China (CN)	123	283	539	847	864	870	607,3	0,7
Frankreich (FR)	939	917	818	785	786	787	-16,2	0,1
Italien (IT)	1.024	908	795	682	690	695	-32,1	0,7
Türkei (TR)	581	581	514	497	468	448	-22,9	-4,3
USA (US)	301	413	404	443	441	441	46,5	0,0
Argentinien (AR)	210	209	228	225	224	223	6,2	-0,4
Chile (CL)	120	174	200	214	209	209	74,2	0,0
Portugal (PT)	379	261	243	204	195	194	-48,8	-0,5
Rumänien (RO)	245	248	205	191	191	191	-22,0	0,0
Australien (AU)	59	140	170	149	145	145	145,8	0,0
Südafrika (ZA)	100	117	131	130	129	125	25,0	-3,1
Griechenland (EL)	150	129	115	107	105	106	-29,3	1,0
Deutschland (DE)	95	105	102	103	102	102	7,4	0,0
Brasilien (BR)	**	**	92	85	86	86	**	0,0
Russland (RU)	**	**	**	63	85	85	**	0,0
Ungarn (HU)	138	91	68	68	68	68	-50,7	0,0
Bulgarien (BG)	**	**	**	67	64	64	**	0,0
Österreich (AT)	58	51	50	45	46	46	-20,7	0,0
Neuseeland (NZ)	6	13	37	39	39	40	566,7	2,6
Schweiz (CH)	15	15	15	15	15	15	0,0	0,0
<b>Welt / World</b>	<b>8.381</b>	<b>7.847</b>	<b>7.645</b>	<b>7.520</b>	<b>7.585</b>	<b>7.564</b>	<b>-9,7</b>	<b>-0,3</b>
<b>EU / European Union</b>	<b>4.121</b>	<b>3.547</b>	<b>3.654</b>	<b>3.318</b>	<b>3.317</b>	<b>3.312</b>	<b>-19,6</b>	<b>-0,2</b>

Gesamtrebfläche (mit Erzeugung von Tafeltrauben, Rosinen etc.) / total vineyard area (incl. table grapes, raisins etc.)

\* Vorhersage / Forecast OIV

\*\* Vergleichszahlen fehlen / no figures available

Quelle / Source: Deutsches Weininstitut, nach Angaben des Office International de la Vigne et du Vin, Paris

# Übersicht / Table 2

Betriebe (ab 0,5 ha) mit bestockter Rebfläche 2010 und 2016

Structure of commercial cultivation of winegrape areas in Germany 2010 and 2016

Betriebsgröße (Rebfläche in ha) / Size (vineyard area in ha)	2010		2016		Veränderung (%) / Change (%)	
	Betriebe / Enterprises	Rebfläche / Vineyard area	Betriebe / Enterprises	Rebfläche / Vineyard area	Betriebe / Enterprises	Rebfläche / Vineyard area
0,5 bis 1,0 / from 0,5 to 1,0	5.660	4.039	3.316	2.371	-41,4	-41,3
1,0 bis 3,0 / from 1,0 to 3,0	6.294	11.172	4.684	8.356	-25,6	-25,2
3,0 bis 5,0 / from 3,0 to 5,0	2.620	10.285	2.073	8.090	-20,9	-21,3
5,0 bis 10,0 / from 5,0 to 10,0	3.310	23.687	2.787	20.225	-15,8	-14,6
10,0 bis 20,0 / from 10,0 to 20,0	2.057	28.092	2.181	30.149	6,0	7,3
20,0 und mehr / 20,0 and more	617	20.183	890	29.760	44,2	47,5
Insgesamt / Total	20.558	97.458	15.931	98.951	-22,5	1,5

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)



# Übersicht / Table 3

Bestockte Rebflächen und wichtige Rebsorten nach Anbaugebieten 2017

Winegrape areas and important grape varieties 2017 (regional overview)

Anbaugebiet (ha) / Wine-growing region	Rebsorten / Grape varieties	Rebfläche in ha / Vineyard area in ha	Rebfläche in % / Vineyard area in %
Anteil weiß : rot / Proportion white : red			
Rheinhessen, 26.617 ha 70,9 : 29,1	Riesling	4.628	17,4
	Müller-Thurgau	4.292	16,1
	Dornfelder	3.365	12,6
	Silvaner	2.228	8,4
	Grauburgunder	1.721	6,5
	Spätburgunder	1.467	5,5
	Weißburgunder	1.302	4,9
	Portugieser	1.159	4,4
	Kerner	802	3,0
Pfalz, 23.652 ha 64,9 : 35,1	Riesling	5.877	24,8
	Dornfelder	2.948	12,5
	Müller-Thurgau	1.968	8,3
	Spätburgunder	1.687	7,1
	Grauburgunder	1.633	6,9
	Portugieser	1.429	6,0
	Weißburgunder	1.272	5,4
	Kerner	815	3,4
Baden, 15.834 ha 59,2 : 40,8	Spätburgunder	5.432	34,3
	Müller-Thurgau	2.432	15,4
	Grauburgunder	2.079	13,1
	Weißburgunder	1.519	9,6
	Gutedel	1.104	7,0
	Riesling	1.051	6,6
Württemberg, 11.360 ha 31,3 : 68,7	Trollinger	2.160	19,0
	Riesling	2.120	18,7
	Lemberger	1.718	15,1
	Schwarzriesling	1.418	12,5
	Spätburgunder	1.324	11,7
Mosel, 8.770 ha 90,5 : 9,5	Riesling	5.393	61,5
	Müller-Thurgau	979	11,2
	Elbling	487	5,6
	Spätburgunder	400	4,6

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

# Übersicht / Table 3

Bestockte Rebflächen und wichtige Rebsorten nach Anbaugebieten 2017

Winegrape areas and important grape varieties 2017 (regional overview)

Anbaugebiet (ha) / Wine-growing region Anteil weiß : rot / Proportion white : red	Rebsorten / Grape varieties	Rebfläche in ha / Vineyard area in ha	Rebfläche in % / Vineyard area in %
Franken, 6.139 ha 81,6 : 18,4	Müller-Thurgau	1.589	25,9
	Silvaner	1.493	24,3
	Bacchus	746	12,2
Nahe, 4.225 ha 75,8 : 24,2	Riesling	1.214	28,7
	Müller-Thurgau	531	12,6
	Dornfelder	425	10,1
	Grauburgunder	316	7,5
	Weißburgunder	288	6,8
	Spätburgunder	281	6,7
	Silvaner	223	5,3
Rheingau, 3.191 ha 85,5 : 14,5	Riesling	2.498	78,3
	Spätburgunder	388	12,2
Saale-Unstrut, 772 ha 74,5 : 25,5	Müller-Thurgau	114	14,8
	Weißburgunder	108	14,0
	Riesling	69	8,9
	Dornfelder	53	6,9
	Silvaner	51	6,6
	Grauburgunder	45	5,8
Ahr, 561 ha 16,8 : 83,2	Spätburgunder	365	65,1
	Riesling	46	8,2
	Frühburgunder	35	6,2
Sachsen, 497 ha 81,9 : 18,1	Müller-Thurgau	72	14,5
	Riesling	71	14,3
	Weißburgunder	59	11,9
	Grauburgunder	46	9,3
Mittelrhein, 469 ha 85,3 : 14,7	Riesling	309	65,9
	Spätburgunder	45	9,6
	Müller-Thurgau	24	5,1
Hessische Bergstraße, 462 ha 79,4 : 20,6	Riesling	197	42,6
	Grauburgunder	51	11,0
	Spätburgunder	48	10,4

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)



# Übersicht / Table 4

Bestockte Rebfläche nach Rebsorten 2016/2017

Winegrape areas 2016/2017 (varietal overview)

Rebsorten / Grape varieties	1995		2016		2017		Veränderung seit 1995 / Change since 1995 (ha)	
	ha		ha	%	ha	%	plus	minus
Riesling	23.139		23.700	23,1	23.809	23,2	670	
Müller-Thurgau	23.489		12.623	12,3	12.397	12,1		11.092
Grauburgunder	2.535		6.179	6,0	6.402	6,2	3.867	
Weißburgunder	1.822		5.161	5,0	5.334	5,2	3.512	
Silvaner	7.546		4.926	4,8	4.853	4,7		2.693
Kerner	7.560		2.702	2,6	2.591	2,5		4.969
Chardonnay	271		1.884	1,8	1.991	1,9	1.720	
Bacchus	3.449		1.715	1,7	1.698	1,7		1.751
Scheurebe	3.606		1.407	1,4	1.404	1,4		2.202
Gutedel	1.316		1.138	1,1	1.131	1,1		185
Sauvignon Blanc	-		956	0,9	1.117	1,1	1.117	
Traminer	837		965	0,9	1.012	1,0	175	
Elbling	1.138		513	0,5	503	0,5		635
Ortega	1.246		475	0,5	460	0,4		786
Huxelrebe	1.447		459	0,4	441	0,4		1.006
<b>Weißweinsorten gesamt</b>			<b>67.518</b>	<b>65,9</b>	<b>67.922</b>	<b>66,2</b>		<b>14.291</b>
Spätburgunder	7.199		11.787	11,5	11.767	11,4	4.568	
Dornfelder	1.883		7.741	7,6	7.649	7,5	5.766	
Portugieser	4.440		3.064	3	2.956	2,9		1.484
Trollinger	2.526		2.230	2,2	2.194	2,2		332
Schwarzriesling	2.116		1.995	1,9	1.957	1,9		159
Lemberger	919		1.859	1,8	1.865	1,8	946	
Regent	-		1.847	1,8	1.811	1,8	1.811	
Merlot	-		639	0,6	660	0,6	660	
St. Laurent	68		631	0,6	625	0,6	557	
Acolon	-		468	0,5	465	0,4	465	
Cabernet Sauvignon	-		374	0,4	382	0,4	382	
Domina	109		376	0,4	372	0,4	263	
Cabernet Mitos	-		306	0,3	303	0,3	303	
Cabernet Dorsa	-		254	0,2	257	0,3	257	
Dunkelfelder	197		251	0,2	251	0,2	54	
Frühburgunder	48		248	0,2	246	0,2	198	
<b>Rotweinsorten gesamt</b>			<b>34.975</b>	<b>34,1</b>	<b>34.670</b>	<b>33,8</b>	<b>14.399</b>	
<b>Best. Gesamtrebfläche</b>			<b>102.493</b>	<b>100</b>	<b>102.592</b>	<b>100</b>		

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

# Übersicht / Table 5

Bestockte Rebflächen nach Rebsorten 1970 – 2017 in Deutschland in %

Winegrape areas 1970 – 2017 (varietal overview)

Rebsorten / Grape varieties	1970	1975	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2014	2015	2016	2017
Riesling	23,6	20,9	19,9	19,7	20,8	21,9	21,1	20,4	22,1	22,9	23,0	23,1	23,2
Müller-Thurgau	25,1	27,5	26,2	25,3	24,2	22,2	19,1	14,1	13,3	12,5	12,4	12,3	12,1
Grauburgunder	3,1	3,7	3,6	3,1	2,5	2,4	2,6	4,1	4,6	5,5	5,8	6,0	6,2
Weißburgunder	0,9	0,9	0,9	0,9	1,0	1,7	2,5	3,3	4,0	4,7	4,8	5,0	5,2
Silvaner	22,8	16,1	10,2	8,1	7,7	7,1	6,4	5,3	5,1	4,9	4,9	4,8	4,7
Kerner	0,1	2,4	5,7	7,0	7,5	7,2	6,2	4,2	3,4	2,8	2,7	2,6	2,5
Chardonnay	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,6	1,0	1,3	1,6	1,7	1,8	1,9
Bacchus	0,1	1,3	3,1	3,6	3,5	3,3	3,1	2,2	1,9	1,7	1,7	1,7	1,7
Scheurebe	1,5	2,9	4,1	4,4	3,9	3,4	2,8	1,8	1,6	1,4	1,4	1,4	1,4
Gutedel	1,5	1,4	1,3	1,3	1,3	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
<b>Weißweinsorten gesamt</b>	<b>85,3</b>	<b>87,6</b>	<b>88,6</b>	<b>86,8</b>	<b>83,8</b>	<b>80,9</b>	<b>74,0</b>	<b>63,2</b>	<b>64,1</b>	<b>64,9</b>	<b>65,4</b>	<b>65,9</b>	<b>66,2</b>
Spätburgunder	3,6	3,5	3,8	4,5	5,5	6,8	8,8	11,4	11,5	11,5	11,5	11,5	11,4
Dornfelder	0,0	0,0	0,0	0,6	1,2	1,8	4,2	8,1	7,8	7,8	7,7	7,6	7,5
Portugieser	6,7	4,6	3,2	3,2	4,0	4,2	4,8	4,7	4,0	3,4	3,2	3,0	2,9
Trollinger	2,3	2,1	2,2	2,2	2,3	2,4	2,5	2,5	2,4	2,2	2,2	2,2	2,2
Schwarzriesling	0,9	1,0	1,1	1,5	1,8	2,0	2,3	2,4	2,2	2,0	2,0	1,9	1,9
Lemberger	0,5	0,4	0,4	0,5	0,7	0,9	1,1	1,6	1,7	1,8	1,8	1,8	1,8
Regent	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	2,1	2,0	1,9	1,9	1,8	1,8
<b>Rotweinsorten gesamt</b>	<b>14,7</b>	<b>12,4</b>	<b>11,4</b>	<b>13,2</b>	<b>16,2</b>	<b>19,1</b>	<b>26,0</b>	<b>36,8</b>	<b>35,9</b>	<b>35,1</b>	<b>34,6</b>	<b>34,1</b>	<b>33,8</b>

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

# Übersicht / Table 6

Weltweiter Anbau wichtiger Rebsorten 2015\*

Global cultivation of key grape varieties (international overview) 2015\*

Riesling Länder / Countries	Rebfläche / Vineyard area in ha	Weißburgunder Länder / Countries	Rebfläche / Vineyard area in ha
Deutschland	23.809	Deutschland	5.334
Rumänien	6.121	Italien	1.823
USA	4.605	Österreich	1.992
Frankreich	4.025	Frankreich	1.232
Australien	3.157	Tschechien	812
Ukraine	2.700	Russland	695
China	2.500	Slowakei	827
Österreich	2.068	Slowenien	524
Italien	1.681	Moldawien	350
Moldawien	1.343	Ukraine	338
Insgesamt / Total**	63.936	Insgesamt / Total**	14.834
<hr/>			
Grauburgunder Länder / Countries	Rebfläche / Vineyard area in ha	Spätburgunder Länder / Countries	Rebfläche / Vineyard area in ha
Italien	24.501	Frankreich	32.289
USA	8.485	USA	25.004
Deutschland	6.402	Deutschland	11.767
Australien	3.731	Moldawien	6.521
Frankreich	2.925	Neuseeland	5.514
Neuseeland	2.422	Italien	4.711
Ungarn	1.601	Australien	4.948
Rumänien	1.561	Schweiz	4.207
Tschechien	912	Chile	4.148
Kanada	625	Argentinien	1.988
Insgesamt / Total**	54.441	Insgesamt / Total**	118.202

\* Deutschland / Germany: 2017

\*\* Gesamtsumme Welt / World Total

# Übersicht / Table 6

Weltweiter Anbau wichtiger Rebsorten 2015\*

Global cultivation of key grape varieties (international overview) 2015\*

<b>Müller-Thurgau</b> Länder / Countries	Rebfläche / Vineyard area in ha
Deutschland	12.397
Österreich	1.839
Ungarn	1.729
Slowakei	1.561
Tschechien	1.546
Italien	1.421
Schweiz	464
Luxemburg	316
Moldawien	173
Russland	106
<b>Insgesamt / Total**</b>	<b>22.201</b>

<b>Gewürztraminer</b> Länder / Countries	Rebfläche / Vineyard area in ha
Frankreich	3.427
Moldawien	2.731
USA	1.060
Italien	1.021
<b>Deutschland</b>	<b>1.012</b>
Ukraine	961
Bulgarien	822
Ungarn	693
Tschechien	658
Rumänien	469
<b>Insgesamt / Total**</b>	<b>15.654</b>

<b>Lemberger</b> Länder / Countries	Rebfläche / Vineyard area in ha
Ungarn	7.229
Österreich	3.011
<b>Deutschland</b>	<b>1.865</b>
Slowakei	1.641
Tschechien	1.142
Rumänien	729
Slowenien	680
Kroatien	517
Serbien	268
Mazedonien	9
<b>Insgesamt / Total**</b>	<b>17.075</b>

<b>Silvaner</b> Länder / Countries	Rebfläche / Vineyard area in ha
<b>Deutschland</b>	<b>4.853</b>
Frankreich	1.046
Schweiz	250
Slowakei	208
Tschechien	140
<b>Insgesamt / Total**</b>	<b>6.693</b>

\* Deutschland/Germany: 2017

\*\* Gesamtsumme Welt/World Total



# Übersicht / Table 7

Weinproduktion nach Ländern 1990 – 2017  
Wine production 1990 – 2017 (selected countries)

Länder / Countries	in Mio hl / millions of hl						Veränderung / Change in %	
	1990	2000	2010	2015	2016	2017*	1990/2017*	2015/2017*
Italien (IT)	54,8	51,6	48,5	50,0	50,9	42,5	-22,4	-16,5
Frankreich (FR)	65,5	57,5	44,3	47,0	45,4	36,7	-44,0	-19,2
Spanien (ES)	38,6	41,7	35,4	37,7	40,0	32,1	-16,8	-19,8
USA (US)	15,8	23,3	20,9	21,7	23,6	23,3	47,5	-1,3
Australien (AU)	4,4	8,1	11,4	11,9	13,0	13,7	211,4	5,4
Argentinien (AR)	14,0	12,5	16,3	13,4	9,4	11,8	-15,7	25,5
China (CN)	**	10,5	13,0	11,5	11,4	10,8	**	-5,3
Südafrika (ZA)	9,0	6,9	9,3	11,2	10,5	10,8	20,0	2,9
Chile (CL)	4,0	6,4	8,8	12,9	10,1	9,5	137,5	-5,9
<b>Deutschland (DE)</b>	<b>8,5</b>	<b>9,8</b>	<b>6,9</b>	<b>8,9</b>	<b>9,0</b>	<b>7,7</b>	<b>-9,4</b>	<b>-14,4</b>
Portugal (PT)	11,3	6,7	7,1	7,0	6,0	6,6	-41,6	10,0
Russland (RU)	**	**	**	5,6	5,2	4,7	**	-9,6
Rumänien (RO)	5,9	5,4	3,3	3,6	3,3	4,3	-27,1	30,3
Brasilien (BR)	2,9	0,7	2,5	2,7	1,3	3,4	17,2	161,5
Ungarn (HU)	5,5	3,0	2,0	2,8	2,8	3,1	-43,6	10,7
Neuseeland (NZ)	0,5	0,6	1,9	2,3	3,1	2,9	480,0	-6,5
Griechenland (EL)	3,5	3,5	3,0	2,5	2,5	2,6	-25,7	4,0
Österreich (AT)	3,1	2,3	1,7	2,3	2,0	2,4	-22,6	20,0
<b>Welt / World</b>	<b>283</b>	<b>280</b>	<b>264</b>	<b>275</b>	<b>273</b>	<b>250</b>	<b>-11,6</b>	<b>-8,4</b>
<b>EU / European Union</b>	<b>225</b>	<b>202</b>	<b>156</b>	<b>166</b>	<b>162</b>	<b>141</b>	<b>-37,3</b>	<b>-13,0</b>

\* Vorhersage / forecast

\*\* keine Daten verfügbar / no figures available

Quelle / Source: OIV, OIV-Experten, Fachpresse

# Übersicht / Table 8

Mostertrag und qualitative Einteilung der Ernte 2017

Grape must yields and potential quality categories of the 2017 harvest

Anbaugebiet / Wine-growing region	Ertragsrebfläche / Vineyard area	Mostertrag / Grape must yields		Qualitätsstufen / Potential quality categories (hl)			
		ha	hl	hl / ha	Dt. Wein, Landwein	Qualitätswein	Prädikatswein
Ahr	550	37.018	67		173	36.576	269
Baden	15.515	1.007.613	65		0	180.779	826.834
Franken	6.087	460.387	76		1.883	239.036	219.468
Hessische Bergstraße	450	29.672	66		-	8.166	21.506
Mittelrhein	459	22.928	50		146	17.199	5.583
Mosel	8.563	544.080	64		848	383.275	159.956
Nahe	4.125	251.548	61		1.099	181.737	68.712
Pfalz	23.047	2.087.544	91		120.120	1.622.134	345.290
Rheingau	3.110	182.444	59		-	39.166	143.278
Rheinhessen	25.953	1.970.043	76		42.128	1.497.721	430.195
Saale-Unstrut	748	55.671	74		102	42.857	12.711
Sachsen	494	26.192	53		612	13.899	11.680
Württemberg	11.131	829.886	75		0	199.512	630.374
andere	23	311	14		311	-	-
<b>Deutschland</b>	<b>100.255</b>	<b>7.505.337</b>	<b>75</b>		<b>167.423</b>	<b>4.462.058</b>	<b>2.875.856</b>

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt und Deutscher Weinbauverband e.V.



# Übersicht / Table 9

Flächenenerträge der Weinmosternten 2007 – 2017 (in hl/ha)

Grape must yields in hl/ha 2007 – 2017 (regional and vintage overview)

Anbaugebiet/ Wine-growing region	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	Ø 2007 – 2017
Ahr	85	79	61	62	86	55	63	80	72	72	67	71
Baden	86	89	78	69	89	76	70	85	75	84	65	79
Franken	89	78	76	60	62	78	71	77	69	78	76	74
Hessische Bergstraße	84	87	72	45	73	70	50	69	70	71	66	69
Mittelrhein	79	82	63	52	81	60	53	62	64	55	50	64
Mosel	108	103	92	79	111	78	74	101	88	82	64	89
Nahe	98	94	77	67	83	76	80	82	76	75	61	79
Pfalz	111	105	102	70	95	103	97	96	99	96	91	97
Rheingau	94	90	70	50	74	75	60	73	65	64	59	70
Rheinhessen	111	112	99	77	101	101	98	100	97	99	76	97
Saale-Unstrut	74	81	37	46	76	35	59	56	71	73	74	62
Sachsen	62	63	25	29	53	43	32	42	53	59	53	47
Württemberg	114	100	97	71	90	102	82	93	97	103	75	93
<b>Deutschland</b>	<b>104</b>	<b>100</b>	<b>91</b>	<b>71</b>	<b>93</b>	<b>91</b>	<b>85</b>	<b>92</b>	<b>89</b>	<b>91</b>	<b>75</b>	<b>91</b>

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt und Deutscher Weinbauverband e.V., eigene Berechnungen

# Übersicht / Table 10

Weinernten und Qualitätsbeurteilung 1972 – 2017

Qualitative survey of German wine vintages (statistical) 1972 – 2017

Jahr	Ertrags- rebfläche (ha)	Mostertrag (hl)	Ertrag (hl / ha)	Eignung für			Qualitätsbeurteilung
				DW, LW / TW <sup>1</sup> (%)	QW <sup>2</sup> (%)	PW <sup>3</sup> (%)	
2017	100.255	7.505.337	75,0	2,2	59,4	38,3	gut bis sehr gut
2016	100.039	9.069.247	90,7	4,0	58,4	37,6	gut
2015	99.906	8.872.813	88,8	3,5	49,9	46,6	sehr gut
2014	100.076	9.211.686	92,0	3,7	66,9	29,4	gut
2013	99.488	8.432.146	84,8	4,1	61,3	34,6	gut
2012	99.584	9.081.147	91,2	5,9	44,8	49,3	sehr gut
2011	99.748	9.257.973	92,8	3,6	51,8	44,6	sehr gut
2010	99.907	7.055.243	70,6	1,1	58,3	40,6	gut
2009	100.101	9.139.461	91,3	3,5	43,4	53,1	sehr gut
2008	99.744	10.001.430	100,3	6,0	57,0	37,0	gut
2007	99.702	10.364.767	104,0	5,8	49,7	44,5	sehr gut
2006	99.172	9.063.002	91,4	4,4	52,3	43,3	gut
2005	98.877	9.128.610	92,3	3,6	49,6	46,8	sehr gut
2004	98.772	10.140.517	103,1	6,0	56,4	37,6	gut
2003	98.270	8.288.549	84,3	3,3	32,5	64,2	sehr gut
2002	98.772	10.135.495	102,6	0,5	43,3	56,2	gut bis sehr gut
2001	99.714	9.081.322	91,1	0,4	45,4	54,1	gut bis sehr gut
2000	101.546	10.080.828	99,3	1,9	54,0	44,1	gut
1999	101.330	12.285.970	121,2	0,4	44,5	55,1	gut bis sehr gut
1998	101.665	10.833.860	106,6	1,1	57,4	41,5	gut
1997	102.475	8.494.813	82,9	0,1	29,9	70,0	sehr gut
1996	102.428	8.641.985	84,4	0,4	61,9	37,7	gut
1995	103.266	8.510.134	82,4	1,6	74,3	24,1	gut
1994	103.727	10.347.710	99,8	1,6	55,6	42,8	gut
1993	102.898	9.718.333	94,4	0,3	33,6	66,1	sehr gut
1992	100.365	13.375.036	133,3	2,1	50,1	47,8	gut bis sehr gut
1991	99.405	10.169.962	102,3	2,5	73,5	24,0	mittel
1990	94.852	8.513.505	89,8	0,2	39,3	60,5	gut bis sehr gut
1989	93.945	13.226.232	140,8	0,6	51,5	47,9	gut
1988	93.475	9.314.610	99,6	0,2	46,4	53,4	gut
1987	93.276	8.942.386	95,9	1,9	77,1	21,0	mittel
1986	93.059	10.062.456	108,1	4,4	78,5	17,1	mittel
1985	93.020	5.402.394	58,1	0,1	40,3	59,6	gut
1984	92.195	7.993.489	86,7	13	80	7	mittel bis gering
1983	90.372	13.040.937	144,3	2	51	47	gut
1982	89.022	15.402.949	173	8	69	23	mittel
1981	89.007	7.159.176	80,4	1	55	44	gut
1980	89.485	4.634.960	51,8	3	65	32	mittel
1979	87.592	8.180.564	93,4	1	49	50	gut
1978	88.917	7.297.401	82,1	4	74	22	mittel
1977	87.730	10.388.969	118,4	10	76	14	mittel bis gering
1976	86.296	8.658.762	100,3	0	17	83	sehr gut
1975	84.970	9.241.274	108,8	2	47	51	gut bis sehr gut
1974	83.028	6.805.291	82	8	68	24	mittel
1973	80.622	10.696.780	132,7	5	61	34	gut
1972	77.551	7.456.463	96,1	16	72	12	mittel bis gering

\* keine Angaben

1) Deutscher Wein, Landwein, Tafelwein; 2) Qualitätswein; 3) Prädikatswein

Quelle: Statistisches Bundesamt und Deutscher Weinbauverband e.V.



# Übersicht / Table 11

Weinerzeugung 2012 – 2017

Wine production 2012 – 2017

	2012 Insgesamt/ Total hl	2013 Insgesamt/ Total hl	2014 Insgesamt/ Total hl	2015 Insgesamt/ Total hl	2016 Insgesamt/ Total hl	2016 Anteil/ Share %	2017 Insgesamt/ Total hl	2017 Anteil/ Share %
<b>Weinerzeugung insgesamt / Wine production total</b>	9.012.229	8.408.799	9.202.008	8.818.728	9.012.780	100,0	7.461.674	100,0
Deutscher Wein, Landwein	518.609	322.842	342.240	271.981	329.179	3,7	159.745	2,1
Qualitätswein	5.499.929	6.382.075	7.239.015	5.646.321	6.498.417	72,1	5.583.882	74,8
Prädikatswein	2.993.691	1.703.882	1.620.753	2.900.426	2.185.185	24,2	1.718.047	23,0
<b>Weißwein insgesamt / White wine total</b>	5.482.441	5.141.223	5.788.707	5.394.541	5.643.171	62,6	4.582.788	61,4
Deutscher Wein, Landwein	306.314	210.631	273.384	216.487	288.761	3,2	132.883	1,8
Qualitätswein	2.822.261	3.553.430	4.150.613	2.975.261	3.614.571	40,1	3.057.166	41,0
Prädikatswein	2.353.866	1.377.161	1.364.711	2.202.794	1.739.839	19,3	1.392.738	18,7
<b>Rotwein insgesamt / Red wine total</b>	3.529.788	3.267.576	3.413.301	3.424.187	3.369.609	37,4	2.878.886	38,6
Deutscher Wein, Landwein	212.295	112.211	68.856	55.494	40.417	0,4	26.862	0,4
Qualitätswein	2.677.669	2.828.644	3.088.403	2.671.060	2.883.846	32,0	2.526.715	33,9
Prädikatswein	639.824	326.721	256.042	697.632	445.345	5,0	325.309	4,4

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband e.V. nach Angaben des Statistischen Bundesamtes

# Übersicht / Table 12

Weinerzeugung 2017 nach Anbaugebieten

Wine production 2017 by wine-growing region

Anbaugebiet / Wine-growing region	Deutscher Wein, Landwein / German wine, Landwein		Qualitätswein		Prädikatswein		Insgesamt / Total	
	hl	%	hl	%	hl	%	hl	%
Ahr	3.356	7,2	42.577	90,7	1.000	2,1	46.933	0,6
Baden	2.496	0,2	584.442	58,0	420.246	41,7	1.007.184	13,5
Franken	2.206	0,5	229.402	52,1	208.700	47,4	440.308	5,9
Hessische Bergstraße	92	0,3	20.415	69,6	8.847	30,1	29.354	0,4
Mittelrhein	1.472	6,1	16.809	70,6	5.511	23,2	23.792	0,3
Mosel	18.190	1,9	775.519	79,2	185.424	18,9	979.133	13,1
Nahe	603	0,3	127.321	71,6	49.834	28,0	177.758	2,4
Pfalz	42.922	2,8	1.239.806	79,7	272.013	17,5	1.554.741	20,8
Rheingau	1008	0,6	103.575	57,4	75.937	42,1	180.520	2,4
Rheinhessen	84.402	4,0	1.673.537	79,3	352.909	16,7	2.110.848	28,3
Saale-Unstrut	109	0,2	42.712	76,9	12.767	23,0	55.588	0,7
Sachsen	993	3,6	14.096	51,6	12.256	44,8	27.345	0,4
Württemberg	1.584	0,2	713.673	86,2	112.602	13,6	827.859	11,1
andere	311	100,0	-	-	-	-	311	0,0
<b>Deutschland</b>	<b>159.745</b>	<b>2,1</b>	<b>5.583.882</b>	<b>74,9</b>	<b>1.718.046</b>	<b>23,0</b>	<b>7.461.674</b>	<b>100,0</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

# Übersicht / Table 13

Qualitätsweinprüfung: Geprüfte Weinmengen 2013 – 2017

Quality control tests: total quantity 2013 – 2017

Anbaugebiet/ Wine-growing region	2013 hl	2014 hl	2015 hl	2016 hl	2017 hl	Veränderung/ Change (%)
Ahr	38.000	30.000	35.000	36.000	33.000	-9,5
Baden	1.131.000	1.074.000	1.037.000	1.019.000	1.084.000	5,9
Franken	304.000	343.000	354.000	357.000	361.000	1,2
Hessische Bergstraße	24.000	22.000	21.000	22.000	20.000	-8,7
Mittelrhein	27.000	24.000	23.000	24.000	22.000	-12,0
Mosel	807.000	625.000	577.000	697.000	668.000	-4,3
Nahe	264.000	279.000	267.000	270.000	257.000	-4,8
Pfalz	1.714.000	1.841.000	1.895.000	1.850.000	1.888.000	2,0
Rheingau	192.000	173.000	153.000	161.000	151.000	-6,3
Rheinhessen	2.073.000	2.151.000	2.085.000	2.113.000	2.154.000	1,9
Saale-Unstrut	39.000	30.000	36.000	43.000	43.000	1,4
Sachsen	17.000	16.000	14.000	16.000	19.000	17,8
Württemberg	928.000	916.000	916.000	898.000	860.000	-4,4
<b>Insgesamt / Total</b>	<b>7.555.000</b>	<b>7.524.000</b>	<b>7.412.000</b>	<b>7.503.000</b>	<b>7.561.000</b>	<b>0,8</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen

# Übersicht / Table 14

Qualitätsweinprüfung 2017: Geprüfte Weinmengen nach Weinarten

Quality control tests 2017: types of wine tested

Anbaugebiet / Wine-growing region	Weißwein / White Wine		Rotwein / Red Wine		Rosé / Rosé Wine*		Insgesamt / Total	
	hl	%	hl	%	hl	%	hl	%
Ahr	6.000	0,1	19.000	0,3	7.000	0,1	33.000	0,4
Baden	652.000	8,6	272.000	3,6	159.000	2,1	1.084.000	14,3
Franken	282.000	3,7	47.000	0,6	33.000	0,4	361.000	4,8
Hessische Bergstraße	15.000	0,2	4.000	–	2.000	–	20.000	0,3
Mittelrhein	19.000	0,2	2.000	–	2.000	–	22.000	0,3
Mosel	602.000	8,0	36.000	0,5	30.000	0,4	668.000	8,8
Nahe	185.000	2,4	40.000	0,5	32.000	0,4	257.000	3,4
Pfalz	1.103.000	14,6	546.000	7,2	239.000	3,2	1.888.000	25,0
Rheingau	130.000	1,7	11.000	0,1	10.000	0,1	151.000	2,0
Rheinhessen	1.443.000	19,1	522.000	6,9	189.000	2,5	2.154.000	28,5
Saale-Unstrut	31.000	0,4	9.000	0,1	3.000	–	43.000	0,6
Sachsen	16.000	0,2	2.000	–	1.000	–	19.000	0,3
Württemberg	210.000	2,8	512.000	6,8	138.000	1,8	860.000	11,4
<b>Insgesamt / Total</b>	<b>4.693.000</b>	<b>62,1</b>	<b>2.022.000</b>	<b>26,7</b>	<b>846.000</b>	<b>11,2</b>	<b>7.561.000</b>	<b>100,0</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

\* Rosé, Rotling, Weißherbst

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen

# Übersicht / Table 15

Qualitätsweinprüfung 2017: Geprüfte Weinmengen nach Geschmacksrichtungen

Quality control tests 2017: styles of wine tested

Anbaugebiet/ Wine-growing region	trocken/dry hl	halbtrocken/ off-dry hl	lieblich, süß/ mild, sweet hl	ohne Angaben/ no declaration hl	Insgesamt/Total hl
Ahr	20.000	9.000	3.000	-	33.000
Baden	695.000	224.000	165.000	-	1.084.000
Franken	230.000	110.000	22.000	-	361.000
Hessische Bergstraße	15.000	4.000	2.000	-	20.000
Mittelrhein	9.000	5.000	7.000	-	22.000
Mosel	172.000	92.000	404.000	-	668.000
Nahe	102.000	42.000	114.000	-	257.000
Pfalz	1.029.000	397.000	462.000	-	1.888.000
Rheingau	94.000	37.000	21.000	-	151.000
Rheinhessen	976.000	422.000	756.000	-	2.154.000
Saale–Unstrut	-	-	-	43.000	43.000
Sachsen	16.000	2.000	1.000	-	19.000
Württemberg	234.000	226.000	400.000	-	860.000
<b>Insgesamt/Total</b>	<b>3.591.000</b>	<b>1.569.000</b>	<b>2.357.000</b>	<b>43.000</b>	<b>7.561.000</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen

# Übersicht / Table 16

Qualitätsweinprüfung 2017: Geprüfte Weinmengen nach Qualitätsstufen

Quality control tests 2017: quality categories of wine tested

Anbaugebiet / Wine-growing region	Qualitätswein / Quality wine hl	Kabinett hl	Spätlese hl	Auslese hl	BA/TBA / Eiswein hl	Insgesamt / Total hl
Ahr	32.000	-	-	-	-	33.000
Baden	983.000	82.000	18.000	1.000	-	1.084.000
Franken	276.000	74.000	11.000	-	-	361.000
Hessische Bergstraße	17.000	2.000	1.000	-	-	20.000
Mittelrhein	19.000	1.000	2.000	-	1.000	22.000
Mosel	568.000	49.000	44.000	7.000	-	668.000
Nahe	235.000	7.000	12.000	4.000	-	257.000
Pfalz	1.792.000	48.000	42.000	4.000	2.000	1.888.000
Rheingau	124.000	19.000	7.000	-	-	151.000
Rheinhessen	1.975.000	35.000	127.000	10.000	6.000	2.154.000
Saale-Unstrut	39.000	2.000	1.000	-	-	43.000
Sachsen	17.000	1.000	1.000	-	-	19.000
Württemberg	824.000	29.000	6.000	1.000	-	860.000
<b>Insgesamt / Total</b>	<b>6.902.000</b>	<b>349.000</b>	<b>272.000</b>	<b>28.000</b>	<b>10.000</b>	<b>7.561.000</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen

# Übersicht / Table 17

Die wichtigsten Weinexportländer 1990 – 2017

Wine exports 1990 – 2017 by country – top 10

Länder/ Countries	in Mio hl / millions of hl								Veränderung / Change in %	
	1990	2000	2010	2013	2014	2015	2016	2017*	1990/2017	2016/2017
Spanien	4,3	8,7	17,7	18,5	22,3	24,7	24,4	22,1	414,0	-9,4
Italien	13,5	17,0	21,8	20,3	20,4	20,1	20,6	21,4	58,5	3,9
Frankreich	12,3	15,1	13,5	14,5	14,3	13,9	14,4	15,4	25,2	6,9
Chile/Argentinien	0,5	3,5	10,1	11,8	10,7	11,5	11,7	12,0	2.300,0	2,6
Australien/Neuseeland	0,4	3,1	9,2	8,9	8,9	9,5	9,6	10,5	2.525,0	9,4
Südafrika	0,0	1,4	3,8	5,3	4,2	4,2	4,3	4,5	**	4,7
USA	1,0	2,9	4,0	4,1	4,0	4,2	3,8	3,3	380,0	-13,2
Deutschland***	2,8	2,4	3,9	4,0	3,9	3,7	3,8	3,8	35,7	0,0
Portugal	1,6	1,6	2,6	3,1	2,8	2,8	3,0	3,0	87,5	0,0
Gesamtexport/Total	44,4	60,0	92,9	101,3	102,4	105,3	104,1	107,9	143,0	3,7

\* Schätzung/preliminary figures

\*\* kein Vergleich möglich/no comparison possible

\*\*\* Bruttoexporte/gross figures

Quelle / Source: Deutsches Weininstitut, nach Angaben des Office International de la Vigne et du Vin, Paris

# Übersicht / Table 18

Weinexport 2000 – 2017\*

Wine exports 2000 – 2017\*

Jahr / Year	Menge / Volume hl	Wert / Value	
		1.000 €	€ / hl
2017**	1.065.000	308.000	289
2016	997.000	288.000	288
2015	1.058.000	305.000	288
2014	1.191.000	318.000	267
2013	1.307.000	335.000	257
2012	1.305.000	321.000	246
2011	1.435.000	341.000	238
2010	1.715.000	355.000	207
2009	2.068.000	399.000	193
2008	2.231.000	434.000	196
2007	1.924.000	385.000	200
2006	1.865.000	361.000	194
2005	1.721.000	314.000	183
2004	1.897.000	307.000	162
2003	2.159.000	341.000	158
2002	1.932.000	294.000	152
2001	1.902.000	280.000	147
2000	1.996.000	276.000	138

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

\* Nettoausfuhren, ohne Re-Exporte / net exports, without re-exported wines

\*\* vorläufige Jahresdaten / preliminary figures

Quelle / Source: Verband Deutscher Weinexporteure e.V. nach Angaben des Statistischen Bundesamtes



# Übersicht / Table 19

Weinexport nach Weinarten – vorläufige Jahresdaten 2016/2017\*

Exports by quality, volume and color – preliminary figures per year 2016/2017\*

	2016			2017			Veränderung/ Change 16/17	
	Wert/ Value 1.000 €	Menge/ Volume hl	€/hl	Wert/ Value 1.000 €	Menge/ Volume hl	€/hl	Wert/ Value %	Menge/ Volume %
Qualitätswein / Quality wine	244.000	754.000	324	253.000	761.000	332	3,7	0,9
Anderer Wein / Other wine	44.000	244.000	180	55.000	304.000	181	25,0	24,6
Flaschenware / Bottled wine	266.000	853.000	312	288.000	941.000	306	8,3	10,3
Fassware / Bulk wine	22.000	144.000	153	20.000	124.000	161	-9,1	-13,9
Weißwein / White wine	251.000	869.000	289	264.000	901.000	293	5,2	3,7
Rotwein / Red wine	36.000	128.000	281	44.000	164.000	268	22,2	28,1
<b>Insgesamt / Total</b>	<b>288.000</b>	<b>997.000</b>	<b>289</b>	<b>308.000</b>	<b>1.065.000</b>	<b>289</b>	<b>6,9</b>	<b>6,8</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

\* Nettoausfuhren, ohne Re-Exporte / net exports, without re-exported wines

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weinstitutes

# Übersicht / Table 20

Weinexport nach Ländern – vorläufige Jahresdaten 2016/2017\*

Wine exports by country – preliminary figures per year 2016/2017\*

Länder/ Countries	2016			2017			Veränderung/ Change 16/17		2017 Anteil
	Wert/ Value	Menge/ Volume		Wert/ Value	Menge/ Volume		Wert/ Value	Menge/ Volume	Wert/ Value
	1.000 €	hl	€/hl	1.000 €	hl	€/hl	%	%	%
USA (US)	80.000	187.000	426	79.000	188.000	423	-0,5	0,2	25,8
Niederlande (NL)	30.000	164.000	185	30.000	167.000	180	-0,5	1,9	9,8
Norwegen (NO)	25.000	61.000	404	25.000	62.000	408	2,2	1,2	8,2
Grossbritannien (GB)	16.000	93.000	170	20.000	121.000	166	27,2	30,3	6,5
China (CN)	14.000	32.000	422	19.000	40.000	459	36,5	25,4	6,0
Kanada (CA)	15.000	46.000	317	13.000	40.000	337	-8,0	-13,3	4,3
Schweden (SE)	14.000	65.000	214	13.000	57.000	225	-8,1	-12,4	4,2
Polen (PL)	8.000	34.000	230	12.000	53.000	222	49,2	54,1	3,8
Japan (JP)	10.000	26.000	394	11.000	25.000	436	8,8	-1,7	3,6
Schweiz (CH)	10.000	25.000	414	10.000	21.000	481	-1,1	-14,8	3,3
Finnland (FI)	8.000	36.000	223	9.000	38.000	228	7,0	4,4	2,8
Belgien/Luxemburg (BE/LU)	6.000	32.000	196	7.000	33.000	202	4,3	1,4	2,2
Frankreich (FR)	5.000	27.000	199	6.000	29.000	190	2,5	7,3	1,8
Hongkong (HK)	4.000	5.000	826	4.000	5.000	773	-6,0	0,4	1,3
Österreich (AT)	4.000	15.000	270	4.000	13.000	315	1,1	-13,3	1,4
Dänemark (DK)	4.000	17.000	210	4.000	19.000	226	17,7	9,4	1,4
Tschechische Republik (CZ)	2.000	12.000	181	4.000	20.000	187	67,3	61,8	1,2
Estland (EE)	3.000	12.000	260	3.000	11.000	247	-12,1	-7,2	0,9
Lettland (LV)	2.000	12.000	210	3.000	16.000	220	42,5	35,4	1,1
Litauen (LT)	2.000	9.000	215	3.000	13.000	200	39,8	50,6	0,9
Israel (IL)	2.000	6.000	324	3.000	10.000	318	62,5	65,6	1,0
Taiwan (TW)	2.000	3.000	637	2.000	4.000	658	11,7	8,2	0,8
Ukraine (UA)	2.000	7.000	256	2.000	7.000	247	-13,2	-9,8	0,5
Australien (AU)	2.000	3.000	585	2.000	3.000	622	19,2	12,1	0,7
Russland (RU)	2.000	6.000	233	2.000	9.000	254	52,3	40,1	0,7
Südkorea (KR)	1.000	4.000	402	2.000	3.000	494	16,7	-5	0,5
Spanien (ES)	1.000	5.000	274	1.000	5.000	246	-18,7	-9,1	0,4
Singapur (SG)	1.000	3.000	489	1.000	3.000	481	-9,2	-7,7	0,4
Irland (IR)	1.000	5.000	191	1.000	8.000	174	27,4	39,6	0,4
Italien (IT)	1.000	9.000	114	1.000	3.000	234	-37,9	-69,8	0,2
<b>Summe / Total</b>	<b>288.000</b>	<b>997.000</b>	<b>288</b>	<b>308.000</b>	<b>1.065.000</b>	<b>289</b>	<b>7,2</b>	<b>6,8</b>	<b>100</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

\* Nettoausfuhren, ohne Re-Exporte / net exports, without re-exported wines

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weininstitutes

# Übersicht / Table 21

Weinimport nach Deutschland – vorläufige Jahresdaten 2016/2017

Wine imports by quality, type and color – preliminary figures 2016/2017

	2016			2017			Veränderung / Change 16/17	
	Wert / Value	Menge / Volume		Wert / Value	Menge / Volume		Wert / Value	Menge / Volume
	1.000 €	hl	€/hl	1.000 €	hl	€/hl	%	%
Weißwein / White wine	650.000	6.614.000	98	670.000	6.693.000	100	3,0	1,2
Qualitätswein / Quality wine	217.000	952.000	228	207.000	788.000	263	-4,8	-17,2
andere Weine / other wines	433.000	5.662.000	76	463.000	5.905.000	78	7,0	4,3
Rotwein / Red wine	1.176.000	6.344.000	185	1.181.000	6.469.000	183	0,4	2,0
Qualitätswein / Quality wine	520.000	1.517.000	343	515.000	1.520.000	339	-0,9	0,2
andere Weine / other wines	656.000	4.827.000	136	666.000	4.949.000	135	1,5	2,5
Weiß- und Rotwein gesamt /								
White and red wine total	1.827.000	12.958.000	141	1.851.000	13.162.000	141	-2,9	-3,7
Qualitätswein gesamt /								
Quality wine total	737.000	2.469.000	299	722.000	2.308.000	313	-2,1	-6,5
andere Weine gesamt /								
other wines total	1.089.000	10.489.000	104	1.129.000	10.854.000	104	3,6	3,5
Likörwein gesamt /								
Liqueur wine total	34.000	84.000	403	33.000	81.000	405	-3,4	-3,8
Portwein, Sherry, Tokay u.a. /								
Port, Sherry, Tokay	33.000	74.000	442	31.000	69.000	456	-4,4	-7,4
Andere Likörweine /								
Other Liqueur wines	1.000	10.000	111	1.000	12.000	115	27,5	23,5
Aromatisierte Weine /								
Aromatized wines	36.000	245.000	148	36.000	212.000	169	-1,2	-13,4
Schaumwein gesamt /								
Sparkling wine total	385.000	604.000	638	405.000	690.000	587	5,2	14,3
Champagner / Champagne	187.000	94.000	1.977	194.000	96.000	2.024	3,7	1,3
Anderer Schaumwein /								
Other sparkling wine	124.000	331.000	375	135.000	402.000	337	9,1	21,7
Wein mit Überdruck (mind. 3 bar) /								
Wine with CO <sub>2</sub> -pressure (min. 3 bar)	74.000	178.000	417	76.000	192.000	396	2,1	7,6
Perlwein / Carbonated wine	106.000	486.000	218	94.000	427.000	221	-0,7	-8,1
Weine gesamt / All wines total	2.388.000	14.376.000	166	2.419.000	14.572.000	166	1,3	1,4
Traubenmost, teilweise gegoren /								
Grape juice (partly fermented)	5.000	85.000	58	5.000	72.000	72	5,3	-15,1

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weininstitutes

# Übersicht / Table 22

Weinimport nach Deutschland nach Lieferländern – vorläufige Jahresdaten 2016/2017

Wine imports by country of origin – preliminary figures 2016/2017

Länder / Countries	2016			2017			Veränderung / Change 16/17	
	Wert / Value 1.000 €	Menge / Volume hl	€/hl	Wert / Value 1.000 €	Menge / Volume hl	€/hl	Wert / Value	Menge / Volume
							%	%
Italien (IT)	863.000	5.470.000	158	860.000	5.456.000	158	0,3	-0,2
Frankreich (FR)	671.000	2.144.000	313	649.000	2.139.000	303	-3,3	-0,2
Spanien (ES)	351.000	3.497.000	100	376.000	3.612.000	104	7,3	3,3
USA (US)	95.000	467.000	202	102.000	484.000	211	8,1	3,5
Südafrika (ZA)	88.000	819.000	107	94.000	844.000	111	6,8	3,0
Österreich (AT)	69.000	292.000	235	67.000	261.000	254	-3,0	-10,4
Chile (CL)	65.000	492.000	131	66.000	460.000	143	1,6	-6,6
Australien (AU)	51.000	425.000	120	58.000	470.000	123	13,2	10,4
Portugal (PT)	40.000	185.000	217	41.000	191.000	217	3,4	3,1
Neuseeland (NZ)	23.000	64.000	358	27.000	86.000	315	18,2	34,3
Griechenland (GR)	18.000	95.000	187	19.000	97.000	196	6,2	1,3
Argentinien (AR)	17.000	58.000	297	18.000	63.000	288	6,3	9,6
Mazedonien (MK)	12.000	230.000	50	10.000	210.000	50	-10,3	-8,9
Ungarn (HU)	12.000	111.000	104	16.000	161.000	100	39,5	45,5
Dänemark (DK)	3.000	14.000	242	3.000	13.000	258	-6,4	-12,0
Schweiz (CH)	2.000	3.000	738	2.000	3.000	770	-0,3	-4,5
Türkei (TR)	2.000	8.000	253	2.000	7.000	242	-21,2	-17,6
Moldawien (MD)	2.000	27.000	77	2.000	33.000	71	0,0	-2,9
Rumänien (RO)	2.000	21.000	83	3.000	27.000	122	90,2	28,5
Kroatien (HR)	1.000	4.000	275	1.000	5.000	265	15,6	19,7
Israel (IL)	1.000	2.000	525	1.000	2.000	562	10,6	3,3
Georgien (GE)	1.000	2.000	356	1.000	3.000	408	27,9	11,8
Belgien/Luxemburg (BE, LU)	1.000	5.000	170	0	1.000	431	-46,1	-52,9
Ukraine (UA)	1.000	3.000	242	0	2.000	289	-30,6	-41,8
Schweden (SE)	1.000	2.000	266	0	2.000	274	-14,8	-17,3
EU-Staaten (EU 27) / European Union (EU 27)	2.031.000	12.284.000	165	2.038.000	11.970.000	170	1,3	1,3
Drittstaaten / other countries	381.000	2.678.000	142	387.000	2.674.000	145	0,4	1,1
<b>Summe / Total</b>	<b>2.411.000</b>	<b>14.962.000</b>	<b>161</b>	<b>2.425.000</b>	<b>14.644.000</b>	<b>166</b>	<b>1,3</b>	<b>1,3</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weininstitutes

# Übersicht / Table 23

Trinkweinbilanz Deutschland 2011/2012 – 2016/2017\*

German wine production + imports vs. German wine consumption + exports 2011/2012 – 2016/2017\*

	2011/2012 in 1.000 hl	2012/2013 in 1.000 hl	2013/2014 in 1.000 hl	2014/2015 in 1.000 hl	2015/2016 in 1.000 hl	2016/2017 in 1.000 hl
1. Anfangsbestand** / Initial stocks**	11.046	11.697	11.483	11.324	11.988	12.047
2. + Trinkweineinfuhr ges. / + Wine imports total	15.601	15.982	16.012	15.392	15.232	15.125
3. + Weinerzeugung / + Wine production	9.223	9.102	8.493	9.294	8.907	9.103
4. = Summe / Total	35.870	36.781	35.988	36.010	36.127	36.275
5. ./. Trinkweinausfuhren / ./. Total wine exports	-4.298	-4.352	-4.225	-3.956	-3.787	-3.885
6. ./. Verarbeitung (Destillation, Essig) / ./. Processing (distillation, vinegar)	-750	-750	-750	-500	-500	-85
7. = zur Verfügung stehende Menge ges. / = Volume available	30.822	31.679	31.013	31.554	31.840	32.305
8. ./. Endbestand (31.08.) / ./. Final stocks (31.08.)	10.816	11.483	11.324	11.988	12.047	12.160
9. = vermarktete Menge an Trink- u. Schaumweinen ges. / = Total volume marketed (wine and sparkling wine)	20.006	20.196	19.689	19.566	19.793	20.145
10. Bevölkerung (in Mio.) / Population (millions)	81,8	80,8	80,8	81,2	82,2	82,5
11. theoretischer Verbrauch pro Kopf ges. (l) / Theoret. per capita consumption (l)	24,4	25,0	24,4	24,1	24,6	24,4
inländischer Herkunft / German origin	8,3	9,0	8,8	8,6	9,2	9,1
ausländischer Herkunft / Foreign origin	12,1	12,1	11,9	11,9	11,9	11,8
Schaumwein / Sparkling wine	4,0	3,9	3,7	3,6	3,5	3,5
12. Ertragsfläche in ha / Productive area in ha	99.748	99.584	99.488	100.076	99.906	100.039
13. Hektarertrag in hl / ha / Yield in hl / ha	92	91	85	92	89	91

\* Weinwirtschaftsjahr jeweils 01.08. bis 31.07. / wine industry's fiscal year, 1 August. to 31 July

\*\* einschl. Perlwein, Schaumwein, Likör- u. Dessertwein, Wermutwein sowie Grundweinen plus Traubenmost / incl. sparkling wine, fortified wine, base wine + grape juice

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband e.V., Bonn, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

# Übersicht / Table 24

Entwicklung des Weinkonsums in ausgewählten Ländern (in Mio hl)

Wine consumption trends in selected countries (millions of hl)

Länder / Countries	in Mio hl / millions of hl							Veränderung / Change in %	
	1990	2000	2010	2014	2015	2016	2017*	1990 / 2017	2016 / 2017
USA (US)	20,9	21,2	27,6	30,6	30,9	31,7	32,6	56,0	2,9
Frankreich (FR)	44,0	34,5	29,3	27,5	27,3	27,1	27,0	-38,6	-0,4
Italien (IT)	34,6	30,8	24,6	19,5	21,4	22,4	22,6	-34,7	0,9
Deutschland (DE)	**	20,2	20,2	20,3	19,6	20,1	20,2	**	0,3
China (CN)	**	10,7	15,2	15,5	16,2	17,3	17,9	**	3,5
Großbritannien (UK)	7,3	9,7	12,9	12,6	12,7	12,9	12,7	74,0	-1,4
Spanien (ES)	16,2	14,0	10,9	9,9	10,0	9,9	10,3	-36,4	3,1
Argentinien (AR)	16,9	12,5	9,8	9,9	10,3	9,4	8,9	-47,3	-5,2
Russland (RU)	**	4,7	12,2	9,6	9,2	9,1	8,9	**	-2,5
Australien (AU)	**	3,9	5,4	5,4	5,5	5,5	5,8	**	4,9
Kanada (CA)	3,6	2,8	4,3	4,7	4,9	5,0	4,9	36,1	-1,7
Portugal (PT)	4,6	4,6	4,7	4,3	4,8	4,6	4,5	-2,2	-2,0
Südafrika (ZA)	**	3,9	3,5	4,0	4,3	4,4	4,5	**	2,4
Japan (JP)	1,1	2,6	2,7	3,5	3,5	3,5	3,5	218,2	0,0
Niederlande (NL)	2,3	2,7	3,5	3,4	3,5	3,4	3,5	52,2	2,2
Belgien (BE)	**	2,4	2,9	2,7	3,0	3,0	3,0	**	0,0
Schweiz (CH)	3,3	2,9	2,9	2,8	2,9	2,8	2,8	-15,2	0,0
Österreich (AT)	2,6	2,4	2,4	3,0	2,4	2,4	2,5	-3,8	4,4
Griechenland (EL)	1,2	1,2	2,0	2,3	2,4	2,4	2,4	100,0	-0,3
Schweden (SE)	3,9	3,0	3,2	2,6	2,4	2,3	2,3	-41,0	1,4
Chile (CL)	4,6	2,3	3,2	3,0	2,6	2,4	2,2	-52,2	-9,6
Dänemark (DK)	1,2	1,6	1,9	1,6	1,6	1,6	1,5	25,0	-2,4
<b>Welt / World</b>	**	226	242	239	240	242	243	**	0,7

\* Prognose / forecast

\*\* keine Angaben / no figures available

Quelle / Source: Office International de la Vigne et du Vin, Paris

# Übersicht / Table 25

Verbrauch an Getränken in Deutschland 2009 – 2017 (Liter pro Kopf)

Beverage consumption in Germany 2009 – 2017 (liters per capita)

Getränkeart	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017 <sup>a)</sup>
<b>Alkoholgetränke insgesamt /</b>									
All alcoholic beverages	141,2	139,0	139,6	137,8	137,2	136,9	135,5	134,3	131,0
Bier / Beer	111,1	109,6	109,3	107,3	106,6	106,9	105,9	104,1	101,2
Wein / Wine <sup>b)</sup>	20,7	20,1	20,6	20,8	21,1	20,7	20,5	21,1	20,9
Schaumwein / Sparkling wine	3,9	3,9	4,2	4,2	4,0	3,9	3,7	3,7	3,5
Spirituosen / Spirits <sup>i)</sup>	5,5	5,4	5,5	5,5	5,5	5,4	5,4	5,4	5,4
<b>Alkoholfreie Getränke insgesamt /</b>									
Non-alcoholic beverages	292,3	290,4	300,7	302,7	303,7	299,8	305,2	303,0	296,2
Wässer / Table water <sup>c)</sup>	138,1	136,4	142,5	143,4	145,2	148,2	153,4	152,2	148,2
Erfrischungsgetränke / Soft drinks <sup>d)</sup>	116,8	117,0	122,5	125,4	125,5	119,6	118,8	117,8	115,8
Fruchtsäfte / Fruit juice <sup>e)</sup>	37,4	37,0	35,7	33,9	33,0	32,0	33,0	33,0	32,2
<b>Heiß- u. Hausgetränke insgesamt /</b>									
Other non-alcoholic beverages	308,2	310,0	314,4	327,4	327,9	325,3	324,2	323,4	322,2
Bohnenkaffee / Coffee <sup>f)</sup>	150,5	153,3	154,6	165,4	165,0	162,0	162,0	162,0	162,0
Schwarzer Tee / Black Tea <sup>g) h)</sup>	24,0	24,4	25,6	26,2	26,7	26,3	26,4	26,0	25,6
Kräuter-/Früchtetee / Herb Tea <sup>g)</sup>	50,2	49,7	49,6	52,2	53,6	52,3	53,4	53,3	53,1
Milch / Milk <sup>i)</sup>	83,5	82,6	84,6	83,6	82,6	84,7	82,4	82,1	81,5
<b>Insgesamt / Total</b>	<b>741,7</b>	<b>739,4</b>	<b>754,7</b>	<b>767,9</b>	<b>768,8</b>	<b>762,0</b>	<b>764,9</b>	<b>760,7</b>	<b>749,4</b>

a) Vorläufig.

b) Einschließlich Wermut- und Kräuterwein (ohne Schaumwein); jeweils Weinwirtschaftsjahr (1.9. bis 31.8.).

c) Natürliche Mineralwässer (einschl. Heilwässer), Quell- und Tafelwässer.

d) Ohne Getränke aus Konzentraten, Sirup und Getränkepulver; einschl. Tee-Getränke und Postmix-Absatz.

e) Einschließlich Fruchtsäfte und Gemüsesäfte.

f) 35 Gramm Röstkaffee pro Liter.

g) 9 Gramm Tee pro Liter.

h) Einschließlich Grüntee.

i) Frischmilcherzeugnisse (Konsummilch ohne Industriemilch, Buttermilch, Sauermilch und Milchmischgetränke); revidierte Zahlen.

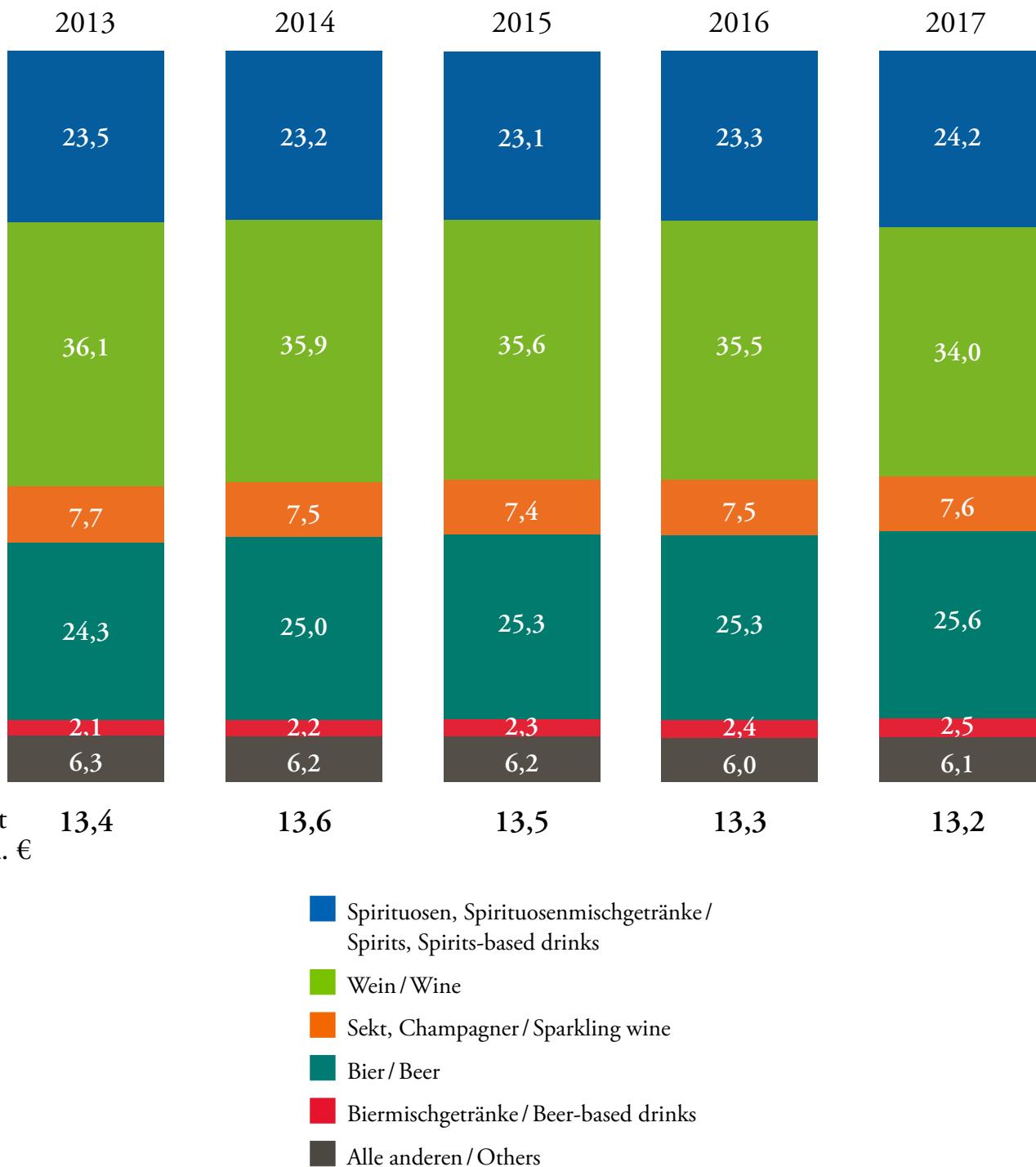
j) Einschließlich Spirituosen-Mischgetränke, umgerechnet auf einen durchschnittlichen Alkoholgehalt von 33 %.

Quelle / Source: Verbände der Getränke-Industrie; Statistisches Bundesamt; Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung; eigene Berechnungen.  
Zusammenstellung: Michael Breitenacher, 82152 Planegg.

# Übersicht / Table 26

Ausgaben der privaten Haushalte für alkoholische Getränke im Handel 2013 – 2017 (%)

Private household expenditure on alcoholic beverages 2013 – 2017 (%)



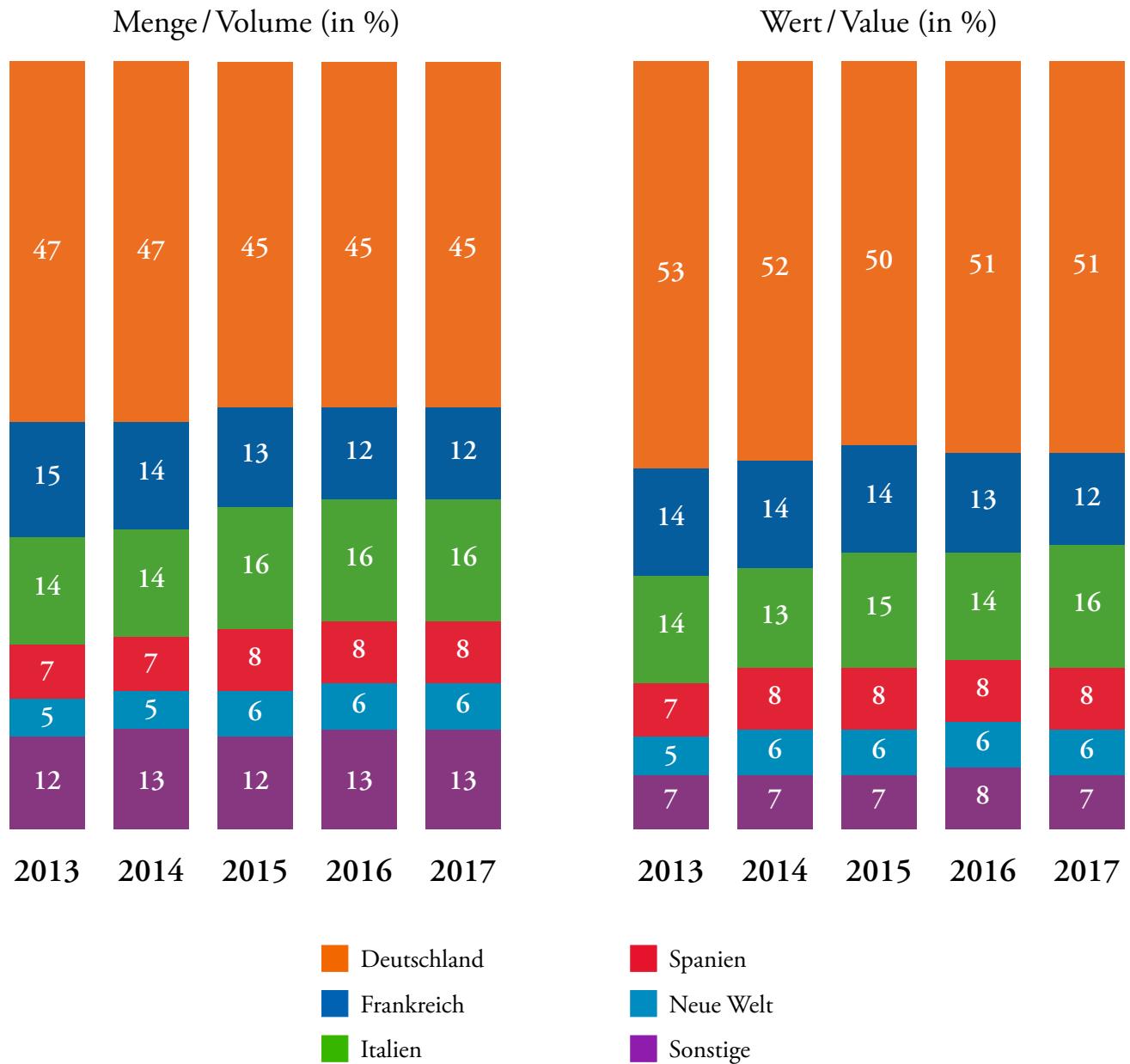
Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.



# Übersicht / Table 27

Marktanteile Herkunftsänder in Deutschland 2013 – 2017

Consumer buying trends by country of origin 2013 – 2017



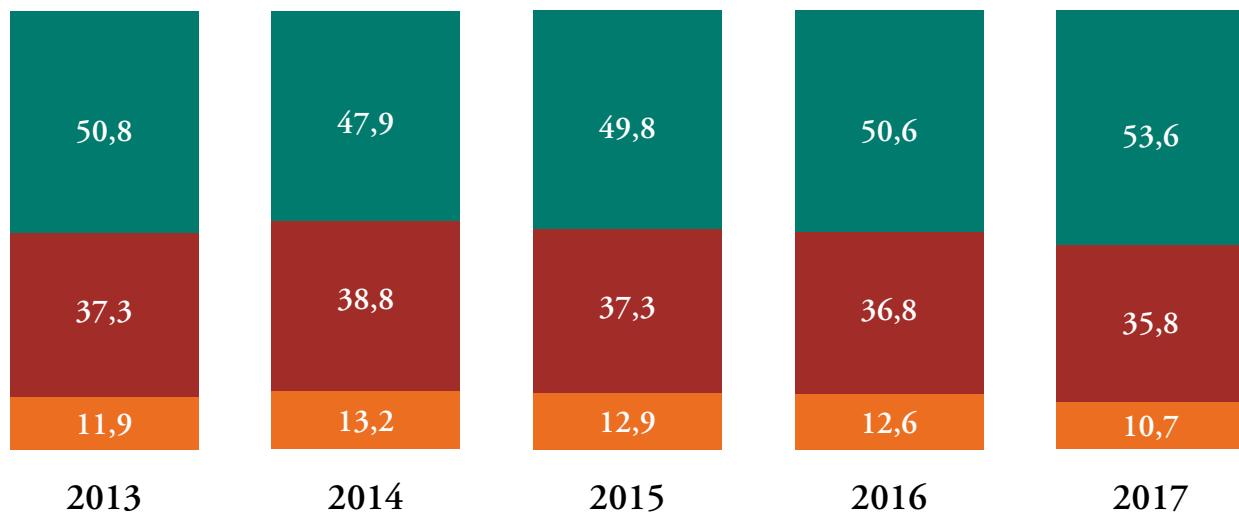
Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

# Übersicht / Table 28

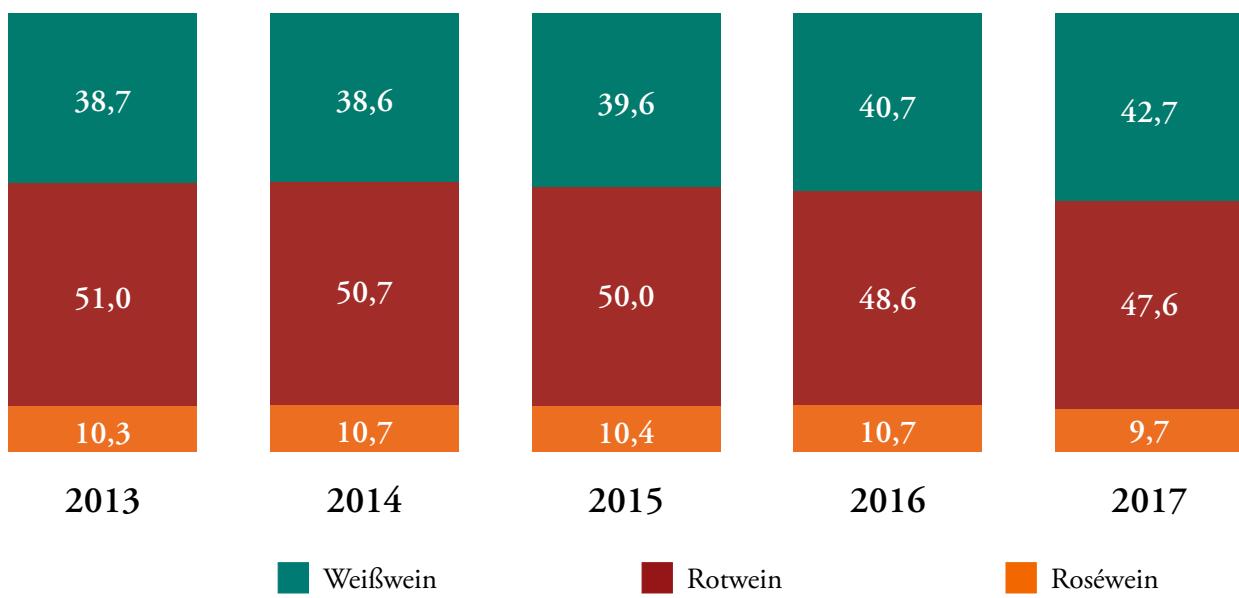
Anteile der Weinarten im Handel 2013 – 2017

Consumer buying trends by type 2013 – 2017

Deutscher Wein / German wine (in %)



Wein gesamt / Wine total (in %)



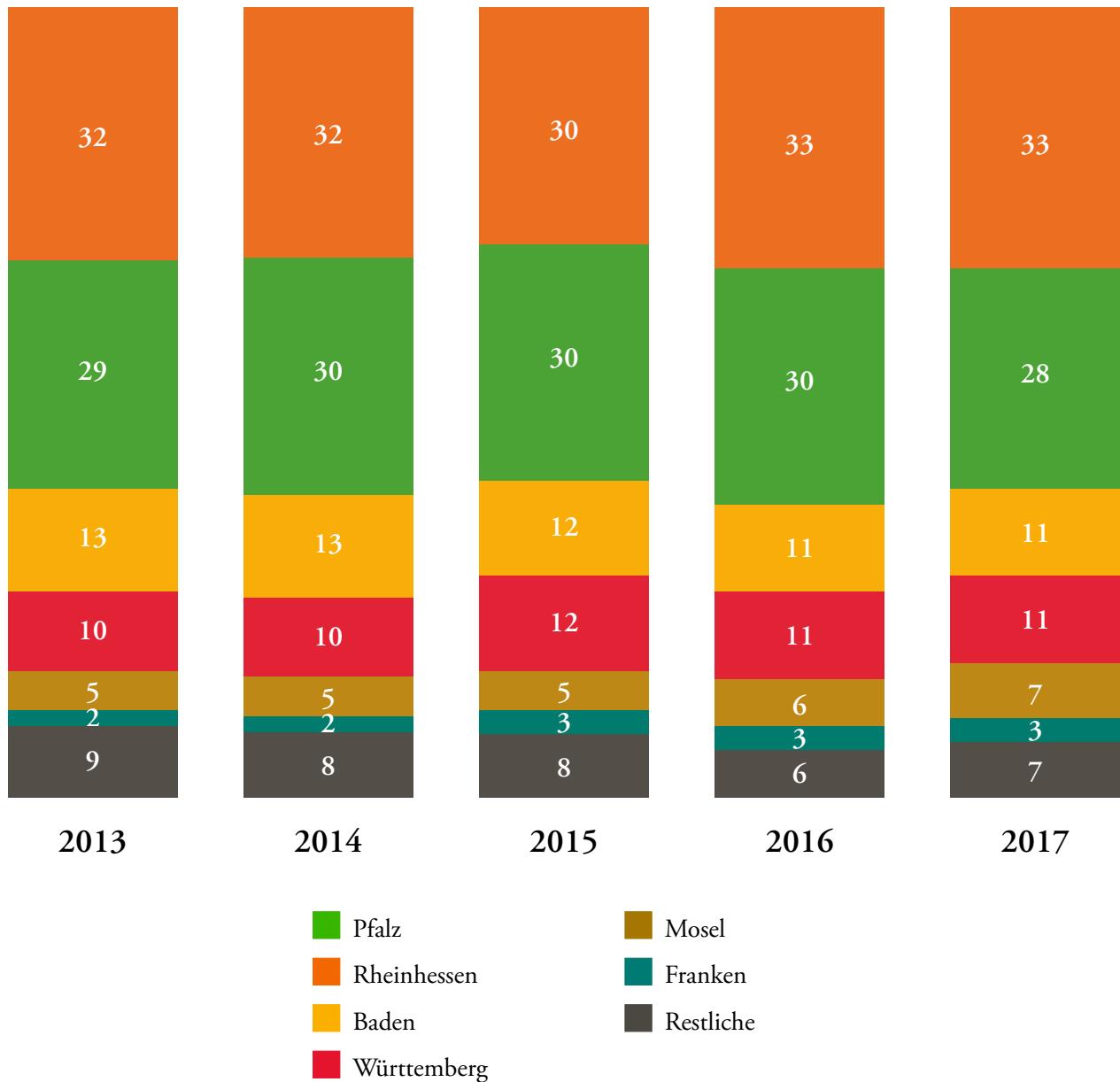
Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.



# Übersicht / Table 29

Marktanteile deutscher Weinanbaugebiete im Handel 2013 – 2017 (%)

Consumer buying trends by German region of origin 2013 – 2017 (%)



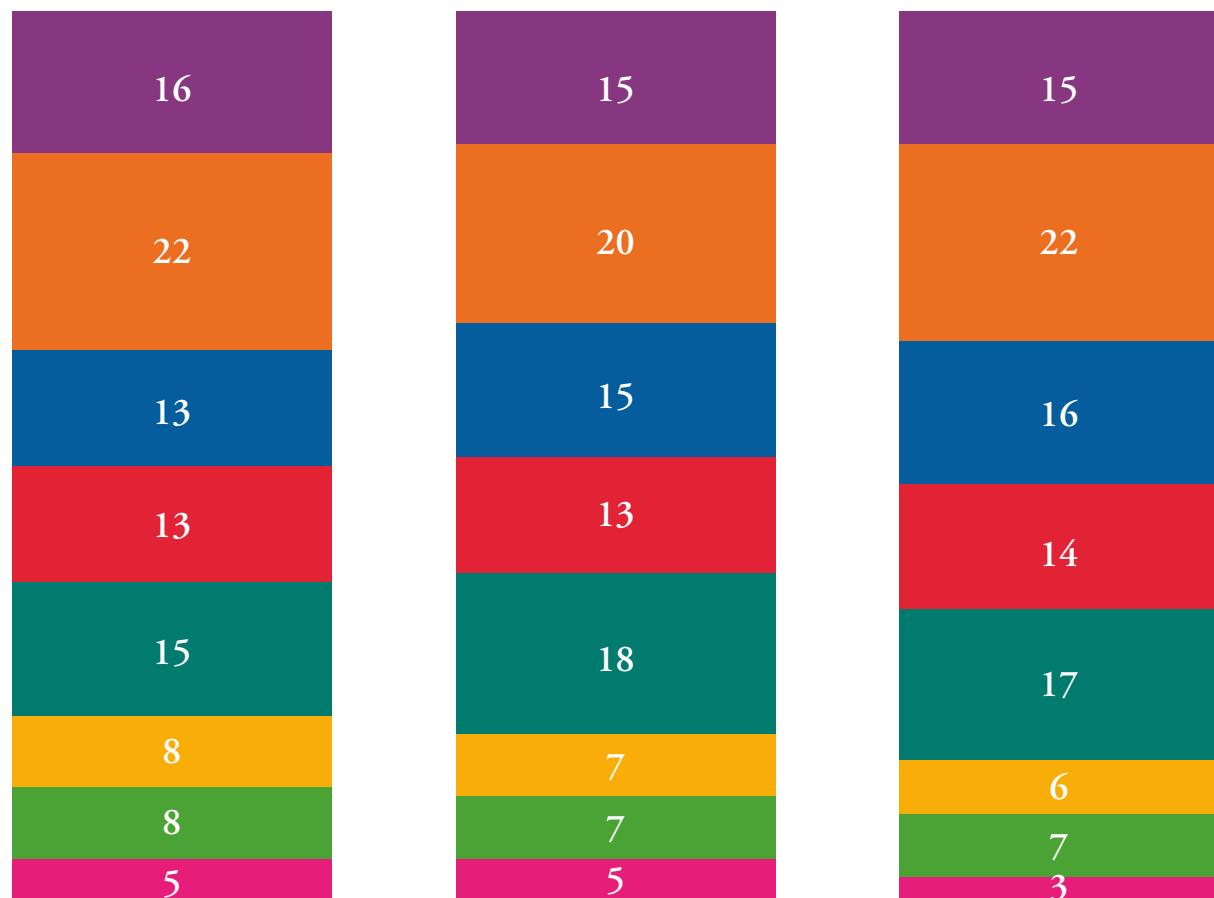
Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

# Übersicht / Table 30

Weinkonsum in Verbrauchergebieten 2017

Consumer buying trends in Germany (regional overview) 2017

Menge/Volume (in %)



[Color-coded legend for regions]

Bayern / Bavaria

NRW / North Rhine-Westphalia

Nordost / Northeast Germany

Mitte / Central Germany

Südost / Southeast Germany

Baden-Württemberg

Berlin

Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.



# Kontakt

Für Fragen und Anregungen steht Ihnen das DWI gerne zur Verfügung.

Eberhard Abele  
Telefon: 06135 9323-153  
Telefax: 06135 9323-130  
E-Mail: eberhard.abele@deutscheweine.de

Weitere differenzierte Daten können auf individuelle Anfrage geliefert werden. Weitere Informationen über deutsche Weine, Seminarangebote und Adressen finden Sie unter:  
[www.deutscheweine.de](http://www.deutscheweine.de)

# Contact

If you have questions or suggestions, please contact the German Wine Institute.

Eberhard Abele  
Phone: +49 (0)6135 9323-153  
Fax: +49 (0)6135 9323-130  
E-Mail: eberhard.abele@deutscheweine.de

The German Wine Institute can supply additional data upon request. Please see our website for seminar dates, addresses and additional information:  
[www.deutscheweine.de](http://www.deutscheweine.de) or [www.germanwines.de](http://www.germanwines.de)





---

**HERAUSGEBER:**

Deutsches Weininstitut GmbH  
Platz des Weines 2  
55294 Bodenheim

---

[www.deutscheweine.de](http://www.deutscheweine.de)  
[www.germanwines.de](http://www.germanwines.de)

